

# STADT HÜRTH BEBAUUNGSPLAN NR. 226 a

Gemarkung Efferen Flur 4 M 1500

KARTENGRUNDLAGE		Im Kataster	Nicht im Kataster	Im Kataster	Nicht im Kataster
—	Flurgrenze	10	Geschäftszahl	10	Wirtschaftsgebäude
---	Flurstücksgrenze	10	Hausnummer	10	Wohngebäude
---		10	Wohngebäude	10	Öffentliche Gebäude

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG				
WR	Reine Wohngebiete	06	Geschäftszahl x 6,15	Höhenlage baulicher Anlagen über 18,00 (hier Straßenoberkante)
WA	Allgemeine Wohngebiete	30	Baumassenzahl x 6,15	Höhenlage baulicher Anlagen über 18,00 (hier Fußbodenebene)
Mi	Mischgebiete	04	Grundflächenzahl	
GE	Gewerbegebiete	II	höchst zulässige Gesch. Zahl	
		III	zwingende Gesch. Zahl	

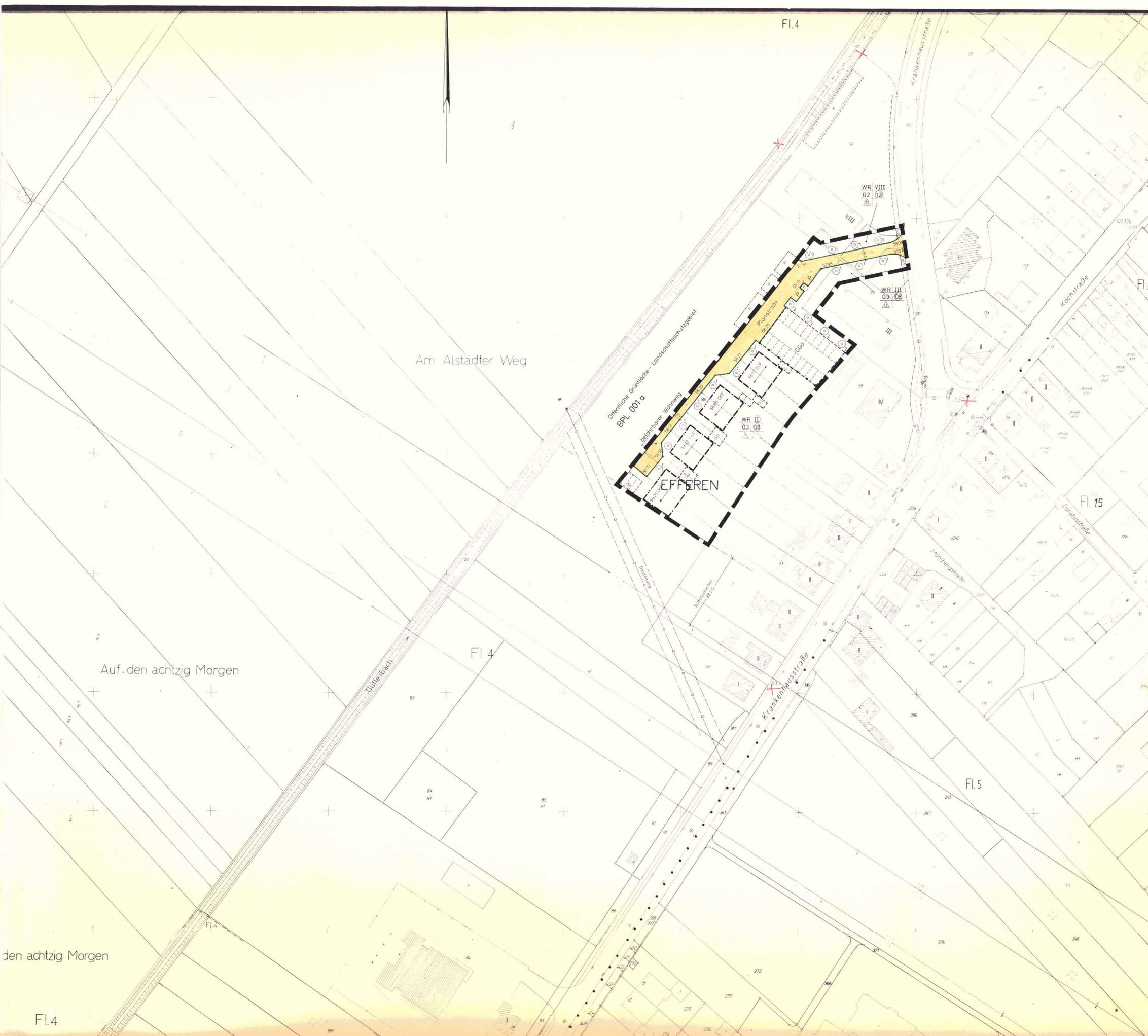
BAUWEISE, -LINIEN, -GRENZEN					
o	Offene Bauweise	△	nur Einzelhäuser zulässig	—	Baulinie
g	Geschlossene Bauweise	△	nur Doppelhäuser zulässig	---	Baugrenze
b	Besondere Bauweise	△	nur Hausgruppen zulässig	△	Dachneigung
		△	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig		

BAU-, VERKEHRS- U. GRÜNFLÄCHEN					
□	Flächen für Gemeindegut	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	Bäume anpflanzen/erhalten
□	Einrichtung Anlagen	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	1 Blumen- u. 2 Heinstäucher anpflanzen/erhalten
□	Verkehrsflächen	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	NACHRICHTLICH
□	Gehweg	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	Umgränzung von Schutzgebieten des Kulturbaudenkmals- u. Landschaftsschutzgebiet
□	RW	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	Landwirtschaftsschutzgebiet
□	Öffentlich/Privat	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	
□	Öffentlich/Privat	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	
□	Öffentlich/Privat	□	Flächen für Versorgungsanlagen für die Verrohrung oder Bewehrung von Abwasser- u. Regen-Abflüssen sowie für Abwassergräben	□	

SONSTIGE PLANZEICHEN			
□	Hochversorgungs- und Abwasserleitungen	□	Abgrenzung sonstiger unterschiedlicher Nutzung
□	oberirdisch unterirdisch	□	Stellung baulicher Anlagen
□	Umgränzung von Schutzgebieten	□	vorgeschlagene Grundstücksgrenzen
□	St. Siedlungsgebiet	□	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
□	Garagen	□	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
□	Gemeinschaftsgrünflächen	□	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

PLANMITTLAGE	AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	SATZUNGSBESCHLUSS
Die vorl. Planmittlage ist eine Abänderung der Planmittlage Nr. 226 a vom 15.08.1976. Die Planmittlage ist entstanden im Jahre 1976 im Rahmen der durch Beschluss Nr. 226 a vom 15.08.1976 der Stadt Hürth am 15.08.1976 beschlossenen Abänderung der Planmittlage Nr. 226 a vom 15.08.1976.	Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) durch Beschluss Nr. 226 a vom 15.08.1976 der Stadt Hürth am 15.08.1976 aufgestellt worden. Hürth, 12.08.76 Der Bürgermeister gez. Torn	Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) als Satzung beschlossen worden. Hürth, 12.08.76 Der Bürgermeister gez. Torn
Der Entwurf wurde nach einer öffentlichen Auslegung am 15.08.1976 im Rathaus Hürth, 21.08.76, im Auftrag des Stadtdirektors gez. Schürmann Stadtdirektor	Dieser Plan enthält Festsetzungen gemäß § 9 (1) Ziffer 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100. Hürth, 15.08.76 Der Stadtdirektor gez. Weller Beigeordneter	Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfassung Nr. 226 a vom 15.08.1976 beschlossen worden. Hürth, 15.08.76 Der Regierungspräsident Im Auftrag gez. Liep
Der Entwurf wurde nach einer öffentlichen Auslegung am 15.08.1976 im Rathaus Hürth, 21.08.76, im Auftrag des Stadtdirektors gez. Schürmann Stadtdirektor	Dieser Plan hat - entsprechend dem Offenlegungsbeschluss des Rates der Stadt Hürth vom 20.1.83 - gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.83, öffentlich ausgelegt. Hürth, 31.08.83 Der Stadtdirektor in Vertretung gez. Weller Beigeordneter	Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) als an 411.80 erfolgt. Hürth, 16.08.87 Der Bürgermeister gez. Torn

Zum Bebauungsplan gehört ein Textteil / Gestaltungsatzung.



sechliche Grundlagen:  
Bundesbaugesetz (BauG) in der Fassung v. 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)  
Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. 1977 I S. 1764)  
Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)